



Scheitern der Entlastungsprämie – Wir sind am Ball!

Am 14. April 2026 haben die GdS und die Tarifgemeinschaft AOK (TGAOK) ein Verhandlungsergebnis erzielt. Bestandteil dieser Einigung war unter anderem die Vereinbarung einer steuerfreien Entlastungsprämie für die Beschäftigten. Die Prämie wurde von uns gefordert, um dadurch eine wirtschaftlich attraktive Komponente zur Verbesserung der Einkommenssituation der Mitglieder zu erhalten. Leider hat uns die Politik hier einen „Strich durch die Rechnung gemacht“ und das kommunizierte Vorhaben der Entlastungsprämie nicht gesetzlich umgesetzt. Grundlage für die Steuerfreiheit dieser Prämie war eine entsprechende gesetzliche Regelung.

Diese politische Voraussetzung ist jedoch nicht eingetreten. Die für die Steuerfreiheit der Entlastungsprämie erforderliche gesetzliche Grundlage ist auf politischer Ebene gescheitert. Dies hat unmittelbare Auswirkungen auf das Verhandlungsergebnis vom 14. April 2026: Die vereinbarte Prämie kann in der geplanten Form nicht mehr umgesetzt werden. Ohne Steuerfreiheit würde die Entlastungsprämie in erheblich geringerem Maße bei den Beschäftigten ankommen. Unser ursprünglich erzielttes Verhandlungsergebnis entspricht damit nicht mehr dem, was tatsächlich umgesetzt werden kann.

Die GdS hat die Konsequenzen aus dem politischen Scheitern der Steuerfreiheit gezogen und umgehend gehandelt. Wir haben uns an die Arbeitgeberseite gewandt und klargemacht: Das Verhandlungsergebnis muss unter den verän-

derten Rahmenbedingungen erneut beraten werden. Das Ergebnis vom 14. April 2026 ist durch das politische Scheitern der steuerfreien Entlastungsprämie in seinen Auswirkungen für die Beschäftigten erheblich verändert worden. Unserer Mitgliederbefragung fehlt somit die Grundlage – das Ergebnis ist nicht mehr aussagekräftig genug, um eine verlässliche Entscheidung über die Annahme des Tarifergebnisses zu treffen.

Die GdS steht zu ihrem Auftrag, für ihre Mitglieder das bestmögliche Ergebnis zu erzielen. Daher werden wir das Verhandlungsergebnis erneut auf den Prüfstand stellen.

Die GdS und die TGAOK haben sich inzwischen darauf verständigt, die Gespräche wieder aufzunehmen.

Sobald es neue Ergebnisse gibt, werden wir hierüber umgehend berichten.

Eure GdS

Mitmachen – mitgestalten!

Mitglied werden unter:
www.gds.info/beitritt



GdS Wir kommt weiter

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder gescannt per E-Mail an: info@gds.info

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.

Frau Herr divers

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Mobilnummer

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (z. B. Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter, Auszubildender)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch



Mein GdS-Beitrag beträgt 5,00 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____

Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung monatlich quartalsweise

Kreditinstitut

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondervereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Datum | Unterschrift